



Berlin, 21. Februar 2019

PRESSEMITTEILUNG

Museumsinsel Berlin, Pergamonmuseum. Das Panorama

Am Kupfergraben 2, 10117 Berlin

Öffnungszeiten: Mo – So 10 – 18 Uhr, Do 10 – 20 Uhr

DER ALTAR – von Pergamon nach Berlin. Eine Zeitreise
Ein Roman von Ralf Nürnberger

Der soeben erschienene Roman „DER ALTAR – von Pergamon nach Berlin. Eine Zeitreise“ von Ralf Nürnberger ist begleitend zur Ausstellung „PERGAMON. Meisterwerke der antiken Metropole und 360°-Panorama von Yadegar Asisi“ entstanden. Nürnberger schildert darin die spannende Geschichte der Entdeckung und Bergung des antiken Pergamon in Vorderasien, den Weg der Fundstücke nach Berlin und die bewegte Entstehung des Pergamonmuseums im Kontext der Reichsgründung 1871 und der historischen Zäsur 1918.

Der Pergamonaltar, im 2. Jahrhundert v. Chr. von Attaliden-Herrschern auf dem Burgberg der kleinasiatischen Stadt Pergamon erbaut – später zerstört, verschüttet und vergessen – wurde im Jahr 1878 geborgen und auf mühselige Weise von der Türkei nach Berlin gebracht. „DER ALTAR“ erzählt diese spannende Geschichte, verbunden mit dem Schicksal der Menschen, die sich für das antike „Weltwunder“ begeisterten, die für die Rekonstruktion und seine Präsentation auf der Museumsinsel Berlin ein halbes Jahrhundert lang kämpften und von denen, die das verhindern wollten, von ihren Machenschaften und Intrigen – eingebettet in die turbulenten Zeitläufe der deutschen Geschichte.

„DER ALTAR – von Pergamon nach Berlin. Eine Zeitreise“ ist mit einem Vorwort von Andreas Scholl, Direktor der Antikensammlung – Staatliche Museen zu Berlin, und unterstützt durch Yadegar Asisi im Eigenverlag der Panometer GmbH erschienen, ISBN: 978-3-945305-25-6, Preis: 13,90 €.

Ralf Nürnberger

In Berlin geboren, entschied sich Ralf Nürnberger schon mit 19 Jahren für die Theaterlaufbahn. Er begann als Bühnentechniker an der Schaubühne am Halleschen Ufer und ging von dort als Regieassistent mit Frank Patrick Steckel nach Bremen. Hier begann er bald selbst zu inszenieren und arbeitete danach als Schauspielregisseur an vielen Theatern. Auch eigene Texte kamen zur Aufführung. 1989 begann er seine Tätigkeit als Opernregisseur in Deutschland, Österreich und der Schweiz. 1997 holte ihn Intendant Fritz Wendrich als Chefregisseur an die Staatsoperette Dresden. Hier blieb Nürnberger bis zum Ende der Intendanz 2003. St. Gallen, Oper Leipzig, Dortmund, Staatstheater Karlsruhe, Deutsche Oper Berlin, Staatstheater Saarbrücken und die Seefestspiele Mörbisch waren einige der weiteren Stationen. Für viele seiner Inszenierungen entwarf er auch das Bühnenbild. Als Übersetzer arbeitete er für die Oper Leipzig, die Staatsoper Stuttgart, für das Theater Chemnitz, die Bonner Oper und für den NDR. „Canaletto“ war 2015 sein erster Roman. DER ALTAR“ ist nun

GENERALDIREKTION
PRESSE – KOMMUNIKATION – SPONSORING

Stauffenbergstraße 41
10785 Berlin

MECHTILD KRONENBERG
REFERATSLEITUNG

MARKUS FARR
PRESSEREFERENT

Telefon: +49 30 266 42 3402
Mobil: +49 151 527 53 886

presse@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum/presse

PROJEKTBEZOGENE KOMMUNIKATION

KARSTEN GREBE
PUBLIC RELATIONS

asisi F&E GmbH
Oranienplatz 2
10999 Berlin

Telefon: +49 30 695 80 86-12
Telefax: +49 30 695 80 86-29

karsten.grebe@asisi.de
www.asisi.de



begleitend zur Ausstellung „PERGAMON. Meisterwerke der antiken Metropole und 360°-Panorama von Yadegar Asisi“ entstanden.

PERGAMON. Meisterwerke der antiken Metropole und 360°-Panorama von Yadegar Asisi

Am 17. November 2018 eröffnete gegenüber dem Bode-Museum das temporäre Ausstellungsgebäude „Pergamonmuseum. Das Panorama“ mit einem einzigartigen Ausstellungsprojekt: „PERGAMON. Meisterwerke der antiken Metropole und 360°-Panorama von Yadegar Asisi“ präsentiert nach mehrjähriger Entwicklung Highlights aus den Beständen der Antikensammlung sowie ein vollständig überarbeitetes Panorama von Künstler Yadegar Asisi.

Die immersive Bildwirkung des Asisi-Panoramas ergibt in Verbindung mit 80 antiken Skulpturen sowie neuen, multimedialen Visualisierungen des Pergamonaltars durch das Studio asisi in der rund 2.000qm großen Ausstellungsinzenierung ein zukunftsweisendes Gesamtkonzept, um das Erscheinungsbild der antiken Metropole Pergamon nacherlebbar zu machen. Dazu ist seit Februar 2017 gegenüber dem Bode-Museum das temporäre Ausstellungsgebäude „Pergamonmuseum. Das Panorama“ entstanden – nach einer städtebaulichen Ideenskizze von Yadegar Asisi und Entwürfen der spreeformat architekten GmbH. Die Realisierung des Bauprojekts erfolgte durch die Interimsbau Pergamonmuseum Realisierungsgesellschaft mbH, einem Unternehmen der Wolff Gruppe Stuttgart/Essen. Das Gebäude soll bis 2024 für das Ausstellungsprojekt genutzt werden.

„PERGAMON. Meisterwerke der antiken Metropole und 360°-Panorama von Yadegar Asisi“ wird ermöglicht durch die großzügige finanzielle Förderung der Adolf Würth GmbH & Co.KG.

Tickets und weitere Informationen unter: www.smb.museum/pmp.

GENERALDIREKTION
PRESSE – KOMMUNIKATION – SPONSORING

Stauffenbergstraße 41
10785 Berlin

MECHTILD KRONENBERG
REFERATSLEITUNG

MARKUS FARR
PRESSEREFERENT

Telefon: +49 30 266 42 3402
Mobil: +49 151 527 53 886

presse@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum/presse

PROJEKTBEZOGENE KOMMUNIKATION

KARSTEN GREBE
PUBLIC RELATIONS

asisi F&E GmbH
Oranienplatz 2
10999 Berlin

Telefon: +49 30 695 80 86-12
Telefax: +49 30 695 80 86-29

karsten.grebe@asisi.de
www.asisi.de